

Verlag f. K. u. W. in Frankfurt a/M.	Clarus, Ign. v. Loyola. (Märk. Kirchenbl. 34. — Katholik 8.)	Wiencke in Dresden.	Graben-Hoffmann, d. Pflege der Singstimme. (Europa 38.)
Voigt in Weimar.	Gräber, d. fabrikmäßige Darstellung chemischer Producte. (Artus, Vierteljahrshr. 1.)	— —	Martin, Sonnenblumen u. Nachtschatten. (Dresd. Journal 195.)
— —	Hartwig, d. Gemüsetreiberei. (Hamb. Garten- u. Blumenztg. 9.)	O. Wigand in Leipzig.	Benedix, Brieffsteller für Liebende. (Bl. f. lit. Unterh. 35.)
— —	Berke, technische, v. Lohmann, Krüdener, Rausch, Weishaupt u. A. (Schweiz. polyt. Ztschr. X. 3. 4.)	— —	Frig, Von 1815—65. (Eben.)
Voigtländer in Kreuznach.	Voigtländer's Rheinbuch. (Rdn. Ztg. 229.)	— —	Gespräche zwischen Macchiavelli u. Montesquieu. (Eben. — Reform 92. — Lehmann, Mag. 36. — Hess. Morgenztg. 2062.)
Weber in Bonn.	Langenberg, E. M. Arndt. (Unsere Tage VII. 2.)	— —	Rafeweiß, Magister Mercks Ansichten ic. (Bl. f. lit. Unterh. 35. — Europa 38.)
Weber in Leipzig.	v. Bassewitz, Weidmannsfahrten. (Bl. f. lit. Unterh. 35.)	— —	Persche, Geschichte u. Geschichtschreibung unserer Zeit. (Ztg. f. Norddtschl. 5060.)
— —	Koffka, Iffland u. Dalberg. (Unsere Tage VII. 2.)	— —	Sanders, Wörterbuch. (Ostschweiz. Wochenbl. 93.)
Weidmann in Berlin.	Martin, Grammatik u. Glossar zu d. Ribeslungen. (Ztschr. f. d. österr. Gymn. 7.)	— —	Schwab, Land u. Leute in Ungarn. (Globus VIII. 8.)
Westermann in Braunschweig.	Meyr, ewige Liebe. (Osterr. Wochenchr. 33.)	E. F. Winter in Leipzig.	Penke, Atlas der topogr. Anatomie. (Dtsche. Klinik 34.)
Wiegandt & Hempel in Berlin.	v. Salviati u. A., die Abfuhr der Dungstoffe. (Illust. landwirtsch. Ztg. 88.)	— —	— Sophokles' Oedipus in Kolonus von Darwin. (Osterr. Wochenchr. 33.)

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum mit 1/2 Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

Berlin, Lindenstr. 116, Sept. 1865.
 [19203.] P. P.
 Wir erlauben uns hiermit anzuzeigen, daß wir eine
Anstalt für Oelfarbendruck
 unter der Firma
Berg & Porsch
 eingerichtet haben, und sind wir im Stande, durchaus allen Anforderungen in diesem Genre zu genügen, wobei wir jedoch bemerken, daß die seit einer Reihe von Jahren bestehende lithographische Kunst-Anstalt unter der Firma von Hermann Berg unverändert fortbesteht und nach wie vor Aufträge in Schwarzdruck entgegennimmt.

Da unser eifrigstes Streben stets dahin gerichtet sein wird, alle Concurrenz sowohl in künstlerischer Ausführung als in solider Preisankündigung möglichst zu übertreffen, bitten wir, bei vorkommendem Bedarf uns mit gütigen Aufträgen beehren zu wollen.

Unsere Commissionen für Leipzig hatte Herr Franz Wagner die Güte zu übernehmen.

Die untenstehende Anzeige empfehlen wir einer geneigten Beachtung und werden nicht unterlassen, von allem in unserem Verlage neu Erscheinenden Kenntniß zu geben.

Mit vorzüglichster Hochachtung
Berg & Porsch.

[19204.] Meinen geehrten Geschäftsfreunden in Süddeutschland und der Schweiz widme hiermit die ergebene Anzeige, daß ich seit Anfang dieses Jahres nur noch über Leipzig verkehre. Weiteres behalte specieller Mittheilung vor. Herrn Adolf Detinger, welcher bisher meine Commissionen für Stuttgart besorgte, fühle ich mich gedrungen hiermit öffentlich meinen Dank dafür auszusprechen.

Darmstadt, August 1865.

Carl Koehler's Verlag.

[19205.] J. M. Rabke in Worms hat vom 1. October an keinen Commissionär mehr in Frankfurt a. M.

Verkaufsanträge.

[19206.] Eine kleinere, aber durchaus solide und blühende Buchhandlung in Deutsch-Oesterreich, die noch einer grossen Ausdehnung fähig ist, sehr elegant eingerichtet, mit einer ausgewählten neuen Leihbibliothek von ca. 1400 Bänden und einem schönen Schreibmaterialienlager, ist für 2800 Thlr. zu verkaufen. Für solche Herren, die nur beschränkte Mittel besitzen, aber gleichwohl nach einer soliden Selbstständigkeit verlangen, ist diese Kaufgelegenheit besonders beachtenswerth.

Zu näherer Auskunft findet man gern bereit
Julius Krauss in Leipzig.

[19207.] Ich bin mit dem Verkauf des hier erscheinenden „Illustrierten Journals“, das über 8000 Abonnenten hat, mit sämtlichen Vorräthen, Holzschnitten, Clichés, Zeichnungen u. s. w. unter den vortheilhaftesten Bedingungen beauftragt und bitte dafür des nahen Quartalwechsels wegen um beschleunigte Anträge.

Namentlich für concurrirende Unternehmungen, auf die der Abonnentenkreis des „Illustrierten Journals“ übertragen werden könnte, scheint mir dies eine sehr günstige Gelegenheit zu ihrer Ausdehnung zu sein.
Julius Krauss in Leipzig.

[19208.] Eine Sortimentsbuchhandlung in der preuss. Rheinprovinz, verbunden mit Musikalien-, Schreib- u. Zeichenmaterialienhandel, und mit einer Leihbibliothek von ca. 8000 Bänden, worüber ein gedruckter Katalog in grosser Anzahl vorhanden

ist, ist mit den Vorräthen von Büchern und einigen Verlagsartikeln (2000 \mathfrak{r}), Musikalien (500 \mathfrak{r}), Schreib- etc. Materialien (1200 \mathfrak{r}) für 6900 Thlr. zu verkaufen. Davon sind 2000 Thlr. bei der Uebernahme zu zahlen und der Rest gegen Sicherstellung in späteren Terminen abzutragen.

Nähere Auskunft ertheilt
Julius Krauss in Leipzig.

Kaufgesuche.

[19209.] Leihbibliothek-Ankauf. — Wir sind mit dem Ankauf einer kleinen, aber gut assortirten Leihbibliothek beauftragt und bitten um gef. directe Offerten nebst Einsendung von Katalogen.

Eibing.

Neumann-Hartmann'sche Buchhdlg.

Fertige Bücher u. s. w.

Neuer Oelfarbendruck.

[19210.]

Abraham Lincoln.

Portrait, Kniestück. Grösse 15/18". Auf Blendrahmen. Preis 3 \mathfrak{r} 15 \mathfrak{Sg} ord. — 2 \mathfrak{r} 10 \mathfrak{Sg} baar. Baroque-Goldrahmen zum Selbstkostenpreis à 2 \mathfrak{r} .

Durch gütige Unterstützung einer hohen nordamerikanischen Gesandtschaft wurde es uns möglich, ein in jeder Hinsicht ähnliches Portrait dieses großen Mannes zu schaffen. Wir können dasselbe mit Zuversicht empfehlen, und indem wir zu einer vorläufigen Probebestellung höflichst einladen, sind wir versichert, bald mit einer größeren Bestellung beehrt zu werden, erlauben uns jedoch noch zu bemerken, daß wir durchaus nichts à cond., sondern nur gegen baar expediren können.

Mit aller Hochachtung
 Berlin, September 1865.

Berg & Porsch.